

Hymnus an den Döner

Hymnus an den Döner:

Oh, du Fleisch, von Alis Gnaden, dass im Fladenbrote ruht. Das du bist ein Lamm, geopfert, das dort große Dinge tut.

Arm und Reich bist du die Speise, der du vieles bist und eins.

Denn auf wundersame Weise sind Brot, Fleisch und Salat vereint.

Wenn ich in den Laib dir beiße, scheint das Paradies ganz nah.

Da ich so himmelsgleiche Nahrung vor- und nachher noch nie sah.

So loben dich die Arm- und Reichen, da du allen Speise bist,

die Ali 3 Euro 50 reichen, der des Döners Schöpfer ist.

© **Elisabetta UomoDiBirra**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)